



## Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schulausschusses

**Termin** Mittwoch, 02.12.2020, 17:00 bis 20:00 Uhr

**Ort**  
Sporthalle "Fliethe"  
Fortunastraße 30  
42489 Wülfrath

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

<b>1</b>	Regularien
<b>1.1</b>	Eröffnung der Sitzung
<b>1.2</b>	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
<b>1.3</b>	Feststellung der Beschlussfähigkeit
<b>1.4</b>	Feststellung der Tagesordnung
<b>1.5</b>	Genehmigung der Niederschrift
<b>2</b>	Bestellung des Schriftführers und der Stellvertretung Vorlage: 40/52-020-2020
<b>3</b>	Befangenheitsprüfung
<b>4</b>	Einwohnerfragestunde
<b>5</b>	1. Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Offenen Ganztagschulen im Primarbereich (OGATA) in der Stadt Wülfrath Vorlage: 51-021-2020
<b>6</b>	Situation und Maßnahmen der Wülfrather Schulen in der aktuellen Corona-Pandemie Vorlage: 40/52-022-2020
<b>7</b>	Antrag zur Beschaffung von Lüftungsgeräten für städtische Räume Vorlage: IV-008-2020
<b>8</b>	Sachstand zur Digitalisierung an Schulen Vorlage: 40/52-023-2020
<b>9</b>	Erfahrungsberichte der OGATA-Träger für das Schuljahr 2019/2020 Vorlage: 40/52-017-2020
<b>10</b>	Sachstand zum Förderprogramm Gute Schule 2020 Vorlage: 40/52-021-2020
<b>11</b>	Elternbefragung zur Auswahl einer weiterführenden Schule Vorlage: 40/52-024-2020
<b>12</b>	Mitteilungen und Anfragen

#### Nichtöffentlicher Teil

<b>1</b>	Mitteilungen und Anfragen
----------	---------------------------



## Protokoll

### Öffentlicher Teil

#### TOP 1 Regularien

---

Herr Patrick Janoska, Herr Christoph Nasgowitz, Frau Sandra Michalke, Frau Ina Priss, Frau Walburga Lambrecht, Frau Ann Kathrin Buschmann wurden durch den Vorsitzenden Herrn Sträßer verpflichtet.

#### TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

---

Herr Sträßer als Vorsitzender des Schulausschusses eröffnet um 17.10 die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter der Schulen und Ogatas, die interessierten Bürger, die Vertreter der Verwaltung und die Presse.

#### TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

---

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde.

#### TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

#### TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

---

Herr Sträßer beantragt die Abstimmung über die Änderung der Tagesordnung hinsichtlich TOP 5 - Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen-.

TOP 5 soll heute von der Tagesordnung genommen werden. Es gibt hierzu noch Klärungsbedarf bezüglich der Dynamisierung der Beiträge, die jetzt hier nicht im Schula geklärt werden könnten. Die Verwaltung wird die Satzung überprüfen und nach Rücksprache mit Politik im Haupt- und Finanzausschuss vorlegen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr Peetz beantragt für die WG ein Rederecht für die Eltern zu TOP 7.

Herr Sträßer verweist auf die Geschäftsordnung, in der nur Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt werden dürfen, jedoch kein Rederecht besteht. Traditionell wird davon abgewichen, wenn Schulleitungen zu schulischen Themen Stellung beziehen dürfen. Um im Hinblick auf die besondere Situation unter Corona und den hiermit verbundenen dringenden Fragen der Elternschaft Rechnung zu tragen, bringt er den Antrag der WG zur Abstimmung.

Der Antrag auf ein Rederecht der Eltern zu TOP 7 wird mit 7 Stimmen bei 6 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	7						
Ablehnung	6						
Enthaltung	4						

**TOP 1.5** Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2020 wird genehmigt.

**TOP 2** Bestellung des Schriftführers und der Stellvertretung  
Vorlage: 40/52-020-2020**Beschluss**

Frau Beate Hindrichs wird als Schriftführerin und Frau Martina Lux-Sawatzki als stellvertretende Schriftführerin für den Schulausschuss bestellt.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	17
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	17	6	3	3	3	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

**TOP 3** Befangenheitsprüfung

Es erklärte sich kein Ausschussmitglied zu einem der Tagesordnungspunkte für befangen.

**TOP 4** Einwohnerfragestunde

Aus der Elternschaft der Grundschule Ellenbeek gibt es zwei Beiträge in der Einwohnerfragestunde:

Herr Axel Hübner, Vater eines Kindes in der GS Ellenbeek berichtet dem Ausschuss, dass er seinem Kind ein Temperaturmessgerät in die Schule mitgegeben habe und dass dieses Gerät Temperaturen zwischen 12 und 18 Grad aufgezeigt habe. Er stellt den Ausschussmitgliedern die Frage, ob sie unter solchen Bedingungen arbeiten würden.



Frau Silja Kämper (Schulpflegschaft GS Ellenbeek) erkundigt sich nach der Art und Weise bei der Durchführung zur Messung der Durchlüftung der Klassenräume. Sie möchte wissen, ob ein CO2 Gerät oder ein sogenanntes Ampelgerät zur Messung der Raumluft eingesetzt wurde.

Die Verwaltung beantwortete die Fragen unter TOP 7.

**TOP 5** 1. Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Offenen Ganztagschulen im Primarbereich (OGATA) in der Stadt Wülfrath  
Vorlage: 51-021-2020

TOP 5 wird nach einstimmiger Abstimmung in den Haupt- und Finanzausschuss verschoben.

**TOP 6** Situation und Maßnahmen der Wülfrather Schulen in der aktuellen Corona-Pandemie  
Vorlage: 40/52-022-2020

Die Vertreterinnen und Vertreter der Wülfrather Schulen berichten über Maßnahmen und den Umgang in der aktuellen Corona-Pandemie.

Das Schulleitungsteam der Sekundarschule hat aufgrund der aktuellen Gefährdung durch Covid-19 nicht am Schulausschuss teilgenommen. (s. Anlage)

Schulleiter Busch vom Gymnasium berichtet von 5 positiv getesteten Personen in den Jahrgängen 8 bis 12, 3 Lehrkräfte befinden sich in Quarantäne. Durch die zügige Umsetzung der Quarantänemaßnahmen gab es bisher keine Ausbreitung des Virus innerhalb der Schule. Er hebt die gute Zusammenarbeit zwischen Gesundheitsamt, Elternhaus und Schule hervor und lobt das vorbildliche Verhalten der Schülerinnen und Schüler. Der Kioskbetrieb läuft unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Es gibt in der Lehrerschaft 4 Risiko-Personen, die auf Distanz unterrichten. Die Erfahrungen sind durchweg positiv.

Die Buslinie 641 wird auf Antrag beim Schulträger seit Mittwoch bis zum Beginn der Winterferien durch einen Verstärker-Bus unterstützt. Dies entzerrt das Schüleraufkommen in den Bussen am Morgen und nach Schulschluss.

Frau Solbach von der Grundschule Ellenbeek informiert über die Situation an ihrer Schule, bisher gab es noch keinen positiven Corona-Fall. Die Maßnahmen aus der Corona-Schutzverordnung würden gut umgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler bleiben in festen Gruppen und auch in den Pausen getrennt. Die Lüftung der Räume funktioniert gut. Zwei Klassenräume wurden durch das Hochbauamt überprüft, da hier die Heizungsanlage aufgrund der frostigen Temperaturen neu eingestellt werden musste.

Frau Haske informierte für die Lindenschule über die getroffenen Maßnahmen. Trennung der Schüler beim Einlass; Trennung in den Pausen. Die Lüftungsanordnungen werden gut umgesetzt im Rhythmus 20 Minuten/ 3 Minuten Lüften. Dies ist mittlerweile im Alltag integriert. Die Herausforderungen werden in guter Zusammenarbeit mit Eltern und Schulverwaltungsamt gemeistert. Es gab bisher einen positiv getesteten Fall.

Frau Schütte, Schulleiterin der Parkschule musste bisher glücklicherweise noch keinen Corona-Fall an der Schule melden. Die Hygienemaßnahmen einschließlich des regelmäßigen Lüftens werden gut umgesetzt und sind mittlerweile eingespielt. Der Schulbeginn beginnt in einer zeitlichen Staffelung von 15 Minuten. Sie lobt den tollen Einsatz der Lehrkräfte und das vorbildliche Verhalten der SuS und beklagt einen sehr hohen Verwaltungsaufwand.

Die Berichte der OGATA – Leitungen zum Thema fallen gleich positiv aus wie die der Schulleitungen. Die Krise wird gemeinsam bewältigt. Die Vorgaben der Corona-Schutzverordnung und die Hygienekonzepte werden im Alltag mit großem Engagement umgesetzt.



Die Schulleitungen beantworteten die Fragen der Ausschussmitglieder zum weiteren Umgang mit Corona an ihren Schulen. ( Lüften, Gestaltung Schwimmunterricht, Temperaturmessungen in Klassenräumen etc.)

Herr Ruda berichtet, dass der Einsatz der zusätzlichen Busse durch ein Förderprogramm des Landes finanziert wird. Bei Fortführung des Programms wird der Schulträger die weitere Förderung beantragen.

---

### **TOP 7** Antrag zur Beschaffung von Lüftungsgeräten für städtische Räume Vorlage: IV-008-2020

---

Herr Dr. Holl erläutert die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der Wülfrather Gruppe und verweist gleichzeitig auf die Stellungnahme der Kommission Innenraumluftthygiene am Umweltbundesamt. Besondere Bedenken bestünden im Hinblick auf die Gesundheit der Kinder, da es derzeit noch keine durch das Umweltbundesamt zertifizierten Geräte am Markt gäbe, die man bedenkenlos in den Schulen einsetzen könne. Besondere, noch nicht geklärte Fragen betreffen:

1. Verwirbelung und Verdriftung der Raumluft.
2. Geräuschentwicklung der Geräte
3. Wartung und regelmäßige Reinigung der Filter

Er verweist auf die Empfehlung des Umweltbundesamtes, während des Unterrichts alle 20 Minuten mit weit geöffneten Fenstern und über eine Dauer von drei bis fünf Minuten stoßweise zu lüften. Die Abkühlung der Unterrichtsräume sei nur kurzfristig und könne durch eine entsprechende Grundtemperatur des Raumes aufgefangen werden. Er verweist nachdrücklich darauf, dass mobile Luftreinigungsgeräte nicht diese regelmäßige Lüftung ersetzen. Frau Berster führt aus, dass eine Förderung von mobilen Luftreinigungsgeräten durch das Land bisher nur in Räumen vorgesehen sei, in denen ein Öffnen der Fenster nicht möglich ist. Dies betreffe an den Schulen nur den Sanitätsraum am Gymnasium und einen Elternsprechzimmer.

In der anschließenden Diskussion wird das Pro und Contra für die Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten erläutert.

Antworten der Verwaltung zu den beiden Fragen der Elternschaft (TOP 4):

1. Herr Axel Hübner, Vater eines Kindes in der GS Ellenbeek berichtet dem Ausschuss, dass er seinem Kind ein Temperaturmessgerät in die Schule mitgegeben habe und dass dieses Gerät Temperaturen zwischen 12 und 18 Grad aufgezeigt habe. Er stellt den Ausschussmitgliedern die Frage, ob sie unter solchen Bedingungen arbeiten würden.

**Antwort:** Die Verwaltung hat darauf reagiert und für eine objektive Bewertung der Raumtemperaturen für alle Schulen digitale Thermometer beschafft und diese allen Wülfrather Schulen zur Verfügung gestellt. Des Weiteren wurde eine Überprüfung der Heizungsanlage in der Grundschule Ellenbeek zugesagt.

2. Frau Silja Kämper (Schulpflegschaft GS Ellenbeek) erkundigt sich nach der Art



und Weise bei der Durchführung zur Messung der Durchlüftung der Klassenräume. Sie möchte wissen, ob ein CO2 Gerät oder ein sogenanntes Ampelgerät zur Messung der Raumluft eingesetzt wurde.

**Antwort:** Die Verwaltung hat diese Frage dahingehend beantwortet, dass der Einsatz von CO2-Messgeräten bei unterschiedlichen Bedingungen zu uneinheitlichen Ergebnissen führt und deshalb von einem Einsatz abgesehen wird.

Nach entsprechenden Hinweisen von Herrn Dr. Holl und des Vorsitzenden änderte Herr Peetz von der WG den ursprünglichen Antrag vom 08.11.2020 ab, der in der abgeänderten Fassung durch den Vorsitzenden Herrn Sträßer im Anschluss an die Diskussion zur Abstimmung gebracht wurde:

Sobald mobile Luftreinigungsgeräte für den Einsatz in Schulen zertifiziert sind und das Umweltbundesamt nicht nur in Ausnahmefällen den Einsatz empfiehlt, soll die Verwaltung unter Einbeziehung der Schulen ein Konzept für die Beschaffung dieser Geräte erarbeiten lassen. Über die Umsetzung dieses Konzeptes sowie die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel soll anschließend der Rat entscheiden.

Der Schulausschuss stimmte dem Antrag einstimmig zu.

**Beschluss**

Sobald mobile Luftreinigungsgeräte für den Einsatz in Schulen zertifiziert sind und das Umweltbundesamt nicht nur in Ausnahmefällen den Einsatz empfiehlt, soll die Verwaltung unter Einbeziehung der Schulen ein Konzept für die Beschaffung dieser Geräte erarbeiten lassen. Über die Umsetzung dieses Konzeptes sowie die Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel soll anschließend der Rat entscheiden.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	17	6	3	3	3	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

**TOP 8 Sachstand zur Digitalisierung an Schulen**  
Vorlage: 40/52-023-2020

Herr Ruda erläutert den Sachstand zur Digitalisierung an den Schulen. Die digitalen Endgeräte wurden bestellt. Die Auslieferung der iPads durch die Firma Bechtle verzögert sich momentan durch Lieferschwierigkeiten der Firma Apple. Voraussichtlich werden die Geräte Anfang - Mitte Januar in den Schulen ankommen. Es werden entsprechende Vereinbarungen mit den Nutzerinnen und Nutzer getroffen. Die Tablets sind mit Schutzfolien – und Hüllen ausgerüstet. Nur bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Beschädigung sollen die Nutzerinnen und Nutzer haftbar gemacht werden.



Herr Benner beantwortet die Frage nach einer Anbindung an das Internet für Schülerinnen und Schüler, die diese Möglichkeit zu Hause aus nicht haben, positiv. Hier sollen bei Bedarf Lösungen durch die Stadt Wülfrath gestellt werden.

---

**TOP 9** Erfahrungsberichte der OGATA-Träger für das Schuljahr 2019/2020  
Vorlage: 40/52-017-2020

---

Die Fragen der Ausschussmitglieder zu den Erfahrungsberichten der OGATAs werden von den Trägern beantwortet.

- Das in der GS Ellenbeek erarbeitete Konzept zur Zusammenarbeit zwischen Schule und OGATA soll aufgrund der positiven Erfahrungen auch nach Corona-Zeiten weitergeführt werden.
- Herr Ruda informierte, dass es eine differenzierte Deckung der Plätze an den drei Schulstandorten gibt. Insgesamt sind es ca. 50 % im Verhältnis zur Schülerzahl an den drei Grundschulen.
- Frau Berster erläuterte, dass im Dialog zwischen Verwaltung, Schule und OGATA-Träger zusätzlicher Bedarf geprüft werde. Hierfür sind ein bedarfsorientierter Umbau und die Möglichkeit einer gemeinsamen Nutzung von Schulräumen eine Option.

---

**TOP 10** Sachstand zum Förderprogramm Gute Schule 2020  
Vorlage: 40/52-021-2020

---

Herr Ruda beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder zum Sachstand Förderprogramm Gute Schule 2020 aus dem Maßnahmenplan 2020:

- Für die noch nicht umgesetzten Maßnahmen aus der Planung 2020 dürfen die Fördermittel für weitere 30 Monate eingesetzt werden.
- Die Restsumme von 1.424,00 € aus dem Jahr 2020 soll noch mit verwendet werden.

---

**TOP 11** Elternbefragung zur Auswahl einer weiterführenden Schule  
Vorlage: 40/52-024-2020

---

Zum Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis '90/Grüne „Elternbefragung zum Thema: Meine weiterführende Schule in Wülfrath“ werden folgende Anregungen gegeben:

- Herr Sperling bittet darum, die Onlinebefragung um eine analoge Befragung zu erweitern, um auch Eltern ohne Internetzugang eine Teilnahme zu ermöglichen.
- Herr Benner erklärt, dass eine anonyme Abfrage datenschutzrechtlich unproblematisch sei.
- Frau Berster regt an, für den geplanten Arbeitskreis einen Entwurf des Fragebogens durch die Verwaltung zu erstellen. Dieser kann im Anschluss durch den Input der Arbeitskreisteilnehmer erweitert werden.
- Der Arbeitskreis soll aufgrund der Corona-Pandemie online stattfinden.

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Osterfeien 2021 eine Onlinebefragung



der Eltern von Wülfrather GrundschülerInnen der 3. und 4 Klasse durchzuführen. . Ziel ist es, in Erfahrung zu bringen, welche Faktoren für die Anmeldung an einer weiterführenden Schule entscheidend sind.

2. Zur Erarbeitung des dazu gehörenden Fragekatalogs wird zum Jahresbeginn 2021 ein Arbeitskreis gegründet. Unter Leitung der Verwaltung sollen darin mitarbeite: Vertreter aller Wülfrather Schulen, betroffene Interessengruppen (Schulpflegschaft, Schülerversammlung) sowie Vertreter der im Schulausschuss vertretenen Fraktionen. Der Fragebogen soll spätestens Ende Januar fertig sein.
3. Die Verwaltung wird die Umfrageergebnisse gemeinsam mit dem Arbeitskreis auswerten und dem Schulausschuss in dessen Sitzung am 10. Juni 2020 vorstellen.
4. Nach den Sommerferien erarbeitet der gemeinsame Arbeitskreis Maßnahmen mit dem Ziel, Eltern die Wahl der beiden weiterführenden Wülfrather Schulen möglichst attraktiv zu machen. Diese werden in der Sitzung des Schullausschusses am 16. September beraten.
5. Sollten zusätzlich Haushaltsmittel für die Befragung erforderlich sein, wird die Verwaltung gebeten, diese in die Haushaltsberatungen 2021 einzubringen.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	17
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	17	6	3	3	3	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

**TOP 12** Mitteilungen und Anfragen

Herr Ruda berichtet, dass die Anmeldungen an den Wülfrather Grundschulen erfolgt sind. Es gab 76 Anmeldungen an der Lindenschule, 69 an der Parkschule und 41 an der Grundschule Ellenbeek. An der Freien aktiven Schule Wülfrath wurden bisher 3 Kinder verbindlich angemeldet, über 8 weitere Anmeldungen wird noch im Dezember entschieden.

6 Wülfrather Kinder wurden noch nicht angemeldet. An die Eltern erfolgt eine weitere schriftliche Aufforderung durch die Schulverwaltung.

Die Stelle der Schulleitung am Berg wurde durch die Bezirksregierung neu ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endet am 17.12.2020.

Für das kommende Schuljahr 2020/21 gibt es aufgrund der Corona-Pandemie einmalig kein gemeinsames Anmeldeverfahren für die weiterführenden Schulen im Rathaus. Für die darauffolgenden Schuljahre ist dies wieder geplant.

Frau Berster erläutert die Tischvorlage (Planung der Ausschüsse 2021).

**Nichtöffentlicher Teil**





---

**TOP 1** Mitteilungen und Anfragen

Es gab keine Mitteilungen und Anfragen.



**anwesend**

**Ev. ref. Kirchengemeinde-beratend**

Frau Ina Priss

**SB-stimmberechtigt**

Frau Ann Kathrin Buschmann

Frau Melanie Falkenstein

Herr Patrick Janoska

Frau Walburga Lambrecht

Herr Christoph Nasgowitz

Herr Michael Wrase

**Ratsmitglied**

Frau Dunja Baumhardt

Herr Uwe Buschmann

Frau Sandra Michalke

Frau Dr. Elke Platzhoff

Herr Felix Rauch

Herr Marc Schreiweis

Herr Jörg Schwind

Herr Niels Sperling

Frau Franziska Sträßer

Herr Martin Sträßer

**Verwaltungsmitarbeiter/in**

Herr Marcus Benner

Frau Michaela Berster

Frau Beate Hindrichs

Herr Dr. Stefan Holl

Herr Udo Neumann

Herr Dietmar Ruda

Wülfrath, den 18. Dezember 2020

---

(Martin Sträßer)  
Ausschussvorsitzende/er

---

(Beate Hindrichs)  
Schriftführer/in

Der Bürgermeister

STADT WÜLFRATH



Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.